

Herrn
Bezirksbürgermeister
Bernd Schößler

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Bezirksvertretung Nippes
Neusser Str. 450
50733 Köln-Nippes

Tel.: 0221 221 95309
Fax.: 0221 221 95394
E-Mail.: Gruene-BV5@stadt-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 22.11.2018

AN/1689/2018

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	06.12.2018

**Schulweg zur GGS Steinberger Straße im Bereich Merheimer Straße/Wilhelmstraße
sicherer gestalten
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -**

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Verwaltung möge mit geeigneten Maßnahmen dafür sorgen, dass der Schulweg zur GGS Steinberger Straße im Bereich der Kreuzung Merheimer Straße/Wilhelmstraße so gestaltet wird, dass die Kinder diesen Bereich sicher und besser als es momentan gegeben ist queren können.

Begründung:

Viele Grundschulkinder werden regelmäßig von ihren Eltern mit dem Auto zur Schule gefahren. Mütter und Väter verursachen mit ihren Elterntaxis nicht nur tägliche Verkehrsinfarkte vor den Schultoren. Die Elterntaxis sind z.T. selbst Gefahrenquellen für Kinder, da durch Staus, ankommende und wegführende Autos, sowie schnelles Halten an unübersichtlichen Stellen und schnelles unkonzentriertes Aussteigen Situationen vor Schulen entstehen, die Kinder gefährden können.

Wir möchten deshalb Eltern dabei unterstützen, dass sie ihre Kinder alleine zur Schule gehen lassen und wollen Hinweisen auf problematische Stellen des Schulweges nachgehen und Problembereiche, die ggf. zu Unfällen führen könnten, bevor etwas passiert, entschärfen. Eltern von Kindern der GGS Steinberger Straße haben und darauf aufmerksam gemacht, dass es an der Ecke Merheimer Straße / Wilhelmstraße bei den Kindern immer wieder zu Unsicherheiten kommt, weil sie die Kreuzung durch parkende Autos nicht gut einsehen können und die Einschätzung des aus der Merheimer Straße kommenden Verkehrs von ihnen nicht richtig eingeschätzt werden kann.

Die Eltern wünschen sich einen Zebrastreifen an der nördlichen Seite der Kreuzung. Sofern dieses nicht möglich ist, bitten wir die Verwaltung um Vorschläge, wie der Schulweg in dem Bereich sicherer gestaltet werden kann.

gez. Helmut Metten

gez. Bärbel Hölzing

